

28.11.2011 - 19:03 Uhr

Stopt das Schönreden - Kommentar von David Schraven*Essen (ots) -*

Der Angriff der Neonazi-Bande um Sven K. auf junge Türken in der Dortmunder Innenstadt zeigt, dass es nichts mehr zu verniedlichen gibt. Wir haben es hier nicht mit einem nebensächlichen Problem am Rande der Gesellschaft zu tun, das eine soziale Koordinierungsstelle in Gesprächszirkeln löst. So wie es Leute wie der Dortmunder Oberbürgermeister Ullrich Sierau (SPD) glauben machen wollen. Die Neonazis im Ruhrgebiet sind eine organisierte und gefährliche Meute. Hier aus der Gegend kommen die Terrorrocker, die mit ihrer menschenverachtenden Musik junge Menschen ködern wollen. Hier aus der Gegend kommen Totschläger, die sich im Knast als Helden und "politische Gefangene" feiern lassen. Und hier in der Gegend mordeten die Rechtsterroristen, ohne dass ihre Taten erkannt wurden. Es liegt an uns allen, diesem Treiben Einhalt zu gebieten. Polizei und Staatsanwaltschaft müssen konsequent Straftaten verfolgen. Und die Kommunalpolitiker müssen endlich offen sagen, was vor Ort Sache ist, damit reagiert werden kann. Das Schönreden der rechten Szene muss aufhören.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.deDiese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100709006> abgerufen werden.